

## Keine Chance für Betrug

Betrug und Korruption im Gesundheitswesen wollen Staaten in Europa grenzüberschreitend bekämpfen. **2/4**

## GESUNDHEITSPOLITIK

### Doch noch Hoffnung auf E-Karte

Selbstverwaltung setzt auf Konsens zur Gesundheitskarte aus eigener Kraft. **6**

### Rückendeckung für Bittmann



Abgeordnetenversammlung spricht Schleswig-Holsteins unter Druck geratetem KV-Chef einstimmig ihr Vertrauen aus. **7**

## MEDIZIN

### Erytheme durch feuchte Kälte

Kinder mit Dermatose Hidradenitis haben an den Fußsohlen und Handinnenflächen schmerzhaftes Erytheme. **11**

### Erfolg durch Opioidtherapie

Bei optimierter Schmerztherapie mit Opioiden ist es seltener nötig, Rehaufenthalte zu verlängern. **11**

## WIRTSCHAFT

### Ärzteversorgung bleibt beliebt

Ein Drittel der Mitglieder der Ärzteversorgung Berlin sind inzwischen nicht mehr in der Hauptstadt tätig. **12**

### Virtuelles Aushängeschild

Immer mehr Kliniken arbeiten an ihren Web-Auftritten, so auch die Unikliniken Bonn und Erlangen. **15**

**ÄRZTE & ZEITUNG** Postfach 20 02 51  
Verlagsgesellschaft mbH 63077 Offenbach

**Leser-Service:** Tel.: (061 02) 5060 Fax: (061 02) 5061  
**Verlag:** Tel.: (061 02) 5060 Fax: (061 02) 5061 23  
**Redaktion:** Tel.: (061) 2609/11 Fax: (061) 2609/12  
ZSB  
ZB MED  
erzzeitung.de  
erzzeitung.de  
online

## Nobelpreis an Österreicherin Elfriede Jelinek

STOCKHOLM (dpa). Die österreichische Schriftstellerin und Dramatikerin Elfriede Jelinek erhält in diesem Jahr den Literatur-Nobelpreis. Jelinek habe den Preis „für den musikalischen Fluß von Stimmen und Gegenstimmen in Romanen und Dramen“ erhalten, so die Schwedische Akademie in Stockholm zur Begründung. Gelobt wurde ihre „sprachliche Leidenschaft“. Die Nobelpreise sind mit jeweils umgerechnet 1,1 Millionen Euro (10 Millionen Kronen) dotiert. **Siehe auch Seite 2**

## Audiovisuelle Fortbildung jederzeit im Internet

Heute geht es um Depressionen und

NEU-ISENBURG (eb). Fortbildung soll Spaß machen. Und Fortbildung soll am besten dann möglich sein, wenn man genug Zeit hat. Das ermöglicht die „Ärzte Zeitung“, wie berichtet, zusammen mit QÄF, dem Verein Qualitätsgesicherte Fortbildung, über eine gemeinsame Fortbildungsplattform im Internet. Die Plattform erreicht man über [www.aerzzeitung.de](http://www.aerzzeitung.de) (Be-



reich arzt ww Do Vo be anh trag CME-Pu tung“ stellt z mäßig Fortb Heute stehen träge zu Dep störungen.

## Mehr Zweigpraxen in Berlin

Hauptstadtärzte können an mehr als zwei Praxisstandorten praktizieren.

BERLIN (ami). Ärzte in Berlin dürfen künftig so viele Zweigpraxen eröffnen, wie sie wollen. Das sieht die neue Berufsordnung vor, die die Delegierten der Berliner Ärztekammer in ihrer letzten Versammlung verabschiedet haben.

Noch deutlicher als die Musterberufsordnung auf Bundesebene spricht sich die Berliner Berufsordnung für eine Liberalisierung der Arbeitsbedingungen niedergelassener Ärzte aus. Im Gegensatz zur Musterberufsordnung des Deutschen Ärztetags sieht Berlin keine Begrenzung auf maximal zwei Zweigpraxen vor. Ärzte können also im ganzen Stadtgebiet

verteilt in Gemeinschaft mit anderen Ärzten praktizieren. Da Berlin ein einziger Zulassungsbezirk ist, stehen hier auch keine Zulassungshürden im Weg. Zweigpraxen in anderen KV-Bezirken sind dagegen nach Einschätzung von Juristen zulassungsrechtlich unmöglich (wir berichteten).

Weitere Besonderheiten der Berliner Berufsordnung: Weder ausdrücklich erlaubt noch ausdrücklich verboten ist den Ärzten in Berlin die Anstellung von fachfremden Ärzten. Die Musterberufsordnung erlaubt es eindeutig, wenn zum Beispiel ein Chirurg für sein OP-Zentrum einen Anästhesisten anstellen will. Bei einer Zusammenarbeit in Praxisnetzen

oder mit der die Verträge sterberufsord se vorlegen, Verlangen de Auch in S ist in Berlin vorgesehen. bezeichnung fen mit einer mer gekennn zu zählen ne die Schwerp zeichnungen Die neue l Berlin erst in aufsicht in d verwalung i teilt hat. Dar resbeginn 20